metavirulent®

Natürlich starke Abwehr

mit der Influencinum-Nosode

Ihre persönlichen Ansprechpartner

Telefon: 05041 9440-10, Fax: 05041 9440-49
E-Mail: kontakt@metafackler.de
www.metafackler.de

metavirulent® Injektionslösung
Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten

Zusammensetzung: 1 Ampulle (2 ml) enthält folgende Wirkstoffe: Acidum L(+)-lacticum Dil. D15 60 mg, Aconitum napellus Dil. D4 40 mg, Ferrum phosphoricum Dil. D12 120 mg, Gelsemium sempervirens Dil. D4 60 mg, Gentiana lutea Dil. D3 200 mg, Influencinum-Nosode Dil. D30 200 mg, Luffa operculata Dil. D12 200 mg, Veratrum album Dil. D4 400 mg; sonstiger Bestandteil: Isotonische Natriumchloridlösung

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab; dazu gehören: grippale Infekte; Hinweis: Bei Fieber, das länger als 3 Tage anhält oder über 39 °C ansteigt, sollte ein Arzt aufgesucht werden

Gegenanzeigen: Allergie gegen Inhaltsstoffe, Kinder unter 6 Jahren

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Kinder von 6–12 Jahren (keine Erfahrungen/Rücksprache), Schwangerschaft und Stillzeit (Rücksprache)

Nebenwirkungen: Keine bekannt

meta Fackler Arzneimittel GmbH, Philipp-Reis-Str. 3, D-31832 Springe

meta Fackler Arzneimittel GmbH

01/25

metavirulent® Injektionslösung

Homöopathisches Arzneimittel
bei grippalen Infekten

Optimal
bei den ersten
Anzeichen

- Bei akuten Erkältungskrankheiten und chronisch wiederkehrenden Infekten
- Influencinum fördert nach homöopathischem Verständnis die Infektabwehr und unterstützt die Ausleitung von Virus-Toxinen
- Keine Kontraindikation bei Allergien gegen Korbblütler oder Autoimmunerkrankungen (enthält kein Echinacea)

Dosierungsempfehlung

Flüssige Verdünnung zur i.c., s.c., i.m. oder langsamen i.v. Injektion.

Aufgrund des Bestandteils Influencinum D30 sollte die optimale Dosierung individuell im Rahmen der therapeutischen Behandlung des Patienten ermittelt werden.

Auf Basis genereller Überlegungen sollte wegen der möglichen blutdrucksenkenden Wirkung von Protoveratrin (enthalten in Veratrum album Dil. D4) die maximale Einzelgabe 1 Ampulle bzw. bei Kindern zwischen 6 und 12 Jahren eine ½ Ampulle betragen.

Kinder unter 6 Jahren sind schon allein aufgrund der Applikationsart von der Anwendung auszuschließen.

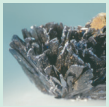
Inhaltsstoffe mit Monographie

Influencinum-Nosode D30
Inaktivierte Grippeviren

Prophylaxe und Therapie grippaler Infekte

Aconitum napellus D4
Blauer Eisenhut

Entzündungen und Infekte (Akutmittel)



Ferrum phosphoricum D12
Eisen(III)-phosphat

Infekte und Entzündungen im Anfangsstadium

Luffa operculata D12
Schwammgurke

Schnupfen

Acidum L(+)-lacticum D15
Rechtsdrehende Milchsäure

Müdigkeits- und Zerschlagenheitsgefühl

Veratrum album D4
Weiße Nieswurz

Kreislaufschwäche

Gelsemium sempervirens D4
Gelber Jasmin

Kopfschmerzen

Gentiana lutea D3
Gelber Enzian

Verdauungsstörungen und Appetitlosigkeit

|Photos v.o.n.u.: K. Nawrot, S. Schwiezer, O. Rippe, S. Schwiezer, K. Nawrot (2x), wikipedia.de, R. Fackler|